Rezensionen von Buchtips.net

Michael Gazzaniga, Diane Halpern, Todd Heatherton: Psychologie

Buchinfos

Verlag:	Beltz (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Psychologie & Psychotherapie
ISBN-13:	978-3-621-28295-6 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	44,03 Euro (Stand: 05. Juli 2025)

Kompendium für Lernende

Wenn auf einem großformatigen und schon der Seitenzahl überbordenden Werk als Titel nur "Psychologie" gesetzt wird, dann kann der Leser mit Recht davon ausgehen, dass im Buch ein "Rundumschlag" zu erwarten ist, bei dem der gesamte Bereich der Psychologie als Wissenschaft erfasst werden soll. Und genauso ist es.

Die Geschichte der Psychologie als Wissenschaft, ihre herausragenden Vertreter samt der von Ihnen begründeten "Schulen" und Ansätze, die dann erfolgende Entwicklung, die im Bereich der Psychologie zu einer breiten Diversifizierung von Ansätzen und theoretischen Erkenntnissen geführt hat (systemische Psychotherapie, Gesprächspsychotherapie, KVT, Lösungsorientierte Ansätze, Schema-Therapie und vieles mehr).

Was für die Gegenwart je konkret einen gewissen Status Quo herausgebildet hat in Theorie und Praxis, dem das Lehrbuch durch "stets verschiedene Analyseebenen" gerecht wird und damit den aktuellen Stand der "Psychologie heute" treffend abbildet. Wobei die Autoren weitgehend darauf verzichtet haben, nur schlagwortartig und komprimiert auf die verschiedenen Zweige der Weinen Wissenschaft" einzugehen, sondern durchaus differenziert und vertiefend werden an vielen Stellen im Buch Ansätze, deren Methoden und Instrumente, die geforderten Haltungen des Therapeuten und denkbare Therapieprozesse angeführt.

Dabei wird durchgehend strikt darauf geachtet, die "Psychologie als Wissenschaft" als roten Faden nie aus den Augen zu verlieren. Von der "Anlage-Umwelt-Debatte" her, vom "Leib-Seele-Denken" ebenso aus der "Introspektion" her werden die wesentlichen Entwicklungslinien detailliert erläutert und in ihren "Hinführungen" zum psychologischen Denken und Forschen hin intensiv dargestellt. Bis dahin, dass in diesen uralten menschlichen Gedanken und Einsichten sich, folgerichtig, verschiedene psychologische Ansätze herausbildeten, welche in konkret Betrachtungsweisen mündeten. "Funktionalismus" als Suche nach dem 'Zweck von Verhalten'" und was daraus folgt. "Gestalttherapie" als Bedeutungen von Mustern und Kontexten bei menschlichen Lernprozessen. "Freud" als "Verweiser" auf die Kraft "unbewusster Konflikte", die Untersuchung der Bedeutung äußerer Einflüsse durch den Behaviorismus, neben "kognitiven Ansätzen", welche die mentale Aktivität fest in den Blick nehmen.

Aus alten Verhaltensweisen und Blickwinkeln heraus also steht die psychologische Wissenschaft in einer langen Ahnenreihe und hat ur-Menschliche Reflexionen aufgenommen und weitergeführt. Bis zum heutigen Zeit, in der die Rolle der Biologie zur Erklärung psychologischen Prozesse vermehrt mit angeführt wird, der Einfluss evolutionären Denkens eine gewichtige Rolle beginnt, einzunehmen oder die "Kultur" im Rahmen adaptiver Forschungsbetrachtungen zu "Lösungen" beiträgt. Ein breites Fundament gießen die Autoren somit für die psychologische Wissenschaft und erbauen auf diesem, Schritt für Schritt, sachlogisch strukturiert, die Gesamtheit der Psychologie als dedizierten Lernstoff vor dem Leser aus. Mit einer "evolutionär gestalteten" inneren Ordnung im Werk.

Von der "Biologie" und der Tatsache des "Verhaltens" aus geht es zum "Bewusstsein". Von diesem als "Steuerungsebene" zu den "Sinnen und Wahrnehmungen" (und wie das alles biologisch funktioniert und Einfluss auf die Persönlichkeit je nimmt). Wie sich daraus "Lernen" (als gezielter Prozess" herausgeneriert, welches Wunder (vor allem welche wichtige Instanz für eine psychologische Betrachtung und, später, therapeutische Arbeit) das "Gedächtnis"

ist (unter Aufnahme aktueller neurobiologischer Erkenntnisse) und wie genau sich, eindeutig, klar, fundiert und nachvollziehbar, "Denken, Sprache und Intelligent" in den Erkenntnissen der psychologischen Wissenschaft darstellen, das ist schon hervorragend und breit in diesem Lehrbuch vorgetragen. Psychologische Grundlagenforschung, welche die Spitze des Eisbergs der "tätigen Psychotherapie" mit einem massiven und stabilen "Eisberg" meist unterhalb der Sichtlinie verankern.

Die dann wohl im Rahmen der Psychologie praktisch eher geläufigeren Sachgebiete, vor allem das der Entwicklung, des Antriebs zur Entwicklung der persönlichen Ziele derselben und der individuellen Geschwindigkeit der Entwicklung (unter Verarbeitung der "Bindungstheorie" als für diesen Bereich wegweisende Forschung der letzten Jahrzehnte), werden dann im Werk die aktuelle "Einsatzgebiete" mit den verschiedenen Annäherungsweisen der verschiedenen Ansätze vor Augen geführt.

Emotion und Motivation. Gesundheit und Wohlbefinden. Sozialpsychologie, Persönlichkeit und "Störung" derselben (psychische Störungen). Wobei das Werk, zu Recht, sich beendet mit dem Blick auf den vordergründigen Nutzen all dieses brieten, tiefen, wichtigen Unterbaus, die "Therapie psychischer Störungen". Wobei deutlich sein muss, dass es im Werk weniger um "Anleitungen zur Praxis" geht und daher konkrete Instrumente der verschiedenen therapeutischen Ansätze ebenso wenig im Mittelpunkt der Darstellung stehen, wie Fallbeispiele zu, Inventar der Darstellung gehören. Jederzeit ist die Ausrichtung des Werkes als Lehrbuch zu erkennen, und das Ziel, umfassend den Weg der psychologischen Wissenschaft von der Wurzel an bis in die Gegenwart hinein mit ihren beherrschenden Themen und verschiedenen "Spielarten" darzulegen.

Was bestens gelungen ist und, durch die zur Verfügung stehenden Online Materialien zudem betrifft, einen breiten und fundierten "Lernstoff" umfassend in sich trägt. Ein Lehrbuch, dass den Erwerb vielfacher weiterer Lehrbücher zu den je einzelnen Themen nicht unnötig gestaltete, aber dieser doch durch dieses Werk nun stark ausgedünnt werden kann. Ein herausragendes Lehrbuch zum Thema.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Lesefreund
[14. Oktober 2017]